

Erledigt

Laptop für Videobearbeitung

Beitrag von „OliverZ“ vom 24. April 2017, 13:13

Laptops wo man zwei GPUs ansprechen kann um damit Videobearbeitung zu machen, sind extrem schwer zu finden. Du suchst die sprichwörtliche Nadel im Heuhaufen, die es fast nie gibt.

Warum ist das so?

1. Weil wegen der Optimus-Technologie praktische alle Notebooks ausfallen, die mit NVIDIA-Graphikchips bestückt sind. Also alle leistungsstarken Notebooks mit GTX-Graphikchips scheiden damit aus.

2. Weil diejenigen Notebookhersteller, die eine AMD-GPU als dedizierte Graphikkarte einbauen, ihre Kisten nicht auf den Betrieb unter OS X sondern für den Windows-Betrieb designen. Möglich wäre es nur wenn man im BIOS - Stichwort: [Advanced BIOS Settings](#) die Möglichkeit hätte die AMD als primäre Graphikkarte und den eingebauten Intel-HD-Graphikchip als sekundäre Graphikkarte definieren kann.

Daran sind wiederum 2 Bedingungen geknüpft:

1. Zugang zu den Advanced BIOS-Settings (HP und Lenovo haben das mit den meisten BIOS-Updates gesperrt oder deutlich eingeschränkt)
2. Kompatible oder zumindest patchfähige AMD-Graka. Am besten eine AMD-GPU der Serie R7 oder R9.

Das trifft fallweise auf Lenovo-Notebooks mit möglichst altem BIOS (vor Sperre der [Advanced BIOS Settings](#)) bzw. einige ältere Modelle von Dell zu.

Selbst bei meinem Laptop wie meinem Lenovo Z51-70, das über eine OS X kompatible AMD-Graka die R9 M375 4GB verfügt, war dies nur bis zur BIOS-Version c2cn17w möglich.

Ab dem BIOS-Update ging c2cn18w.exe war dies nicht mehr möglich. Danach gab es keine Möglichkeit mehr die AMD R9 M375 anzusprechen.

Es kann sein, dass möglicherweise bald einige Notebooks herauskommen, die von den BIOS-Settings her keine Restriktionen haben und die die aktuelle AMD-Graphikkartenserie haben. Bis dato ist mir da noch nichts untergekommen. Und selbst dann benötigst Du den Zugriff auf die Advanced BIOS-Settings. Einen Clover-Patch, der dieses Problem beseitigt gibt es meinem Wissen nach nicht.

Wenn da also ein Hersteller wie Dell, HP oder Lenovo den Zugriff für Nutzer sperrt, hättest Du zwar eine kompatible Hardware kannst aber nichts damit unter OS X für deine Zwecke anfangen.